



# **Bastelanleitung**

# **„Jahreskalender“**

**(ab 4 Jahren)**

**Marburg Jewniors**





## Material:

- Dünner Karton, Fotokarton oder Zeichenpapier (120 g/m<sup>2</sup>), ca. 60 cm x 45 cm
- Bastelmesser oder Cut-Messer („Cutter“) zur Vorbereitung
- Lineal 50 cm (vorzugsweise aus Metall) zur Vorbereitung
- Flechtstreifen 130 g/m<sup>2</sup> • 1 cm x 50 cm • in verschiedenen Farben (31 Flechtstreifen pro Kalender)
- Klebestift oder Bastelkleber
- Stifte

## Vorbereitung (durch Erwachsene):

Das Kartonblatt so markieren, dass 12 Spalten entstehen, die ca. 4 cm breit und ca. 36 cm lang sind:

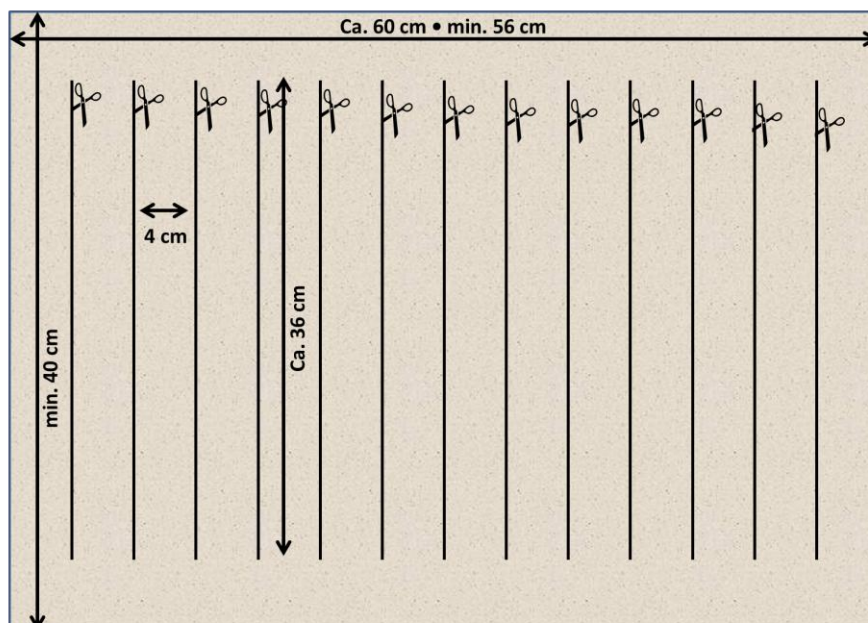


Abb.: Layout des Kartonblattes für den Kalender

Auf einer schnittfesten Unterlage die markierten Linien mit einem Cut-Messer einschneiden. Dazu ein Metall-Lineal an der Markierung anlegen und mit dem Messer vorsichtig einen 36 cm langen Schlitz schneiden:



Abb.: Zugeschnittener Karton

Wenn mehrere Kartonblätter gleichzeitig zugeschnitten werden sollen und dafür übereinander gelegt werden, müssen die Blätter sehr gut fixiert werden.

Wir haben lieber mit mehreren Personen die Blätter einzeln zugeschnitten.



## Kalender flechten:

Jedes Kind bekommt 31 Flechtstreifen in verschiedenen Farben, z.B. 16 rote Flechtstreifen und 15 gelbe Flechtstreifen. Dann geht es los: Abwechselnd mit dem ersten oder zweiten Schlitz beginnend, werden die Streifen jeweils über und unter den Kartonstreifen des großen Kartonblattes geflochten:

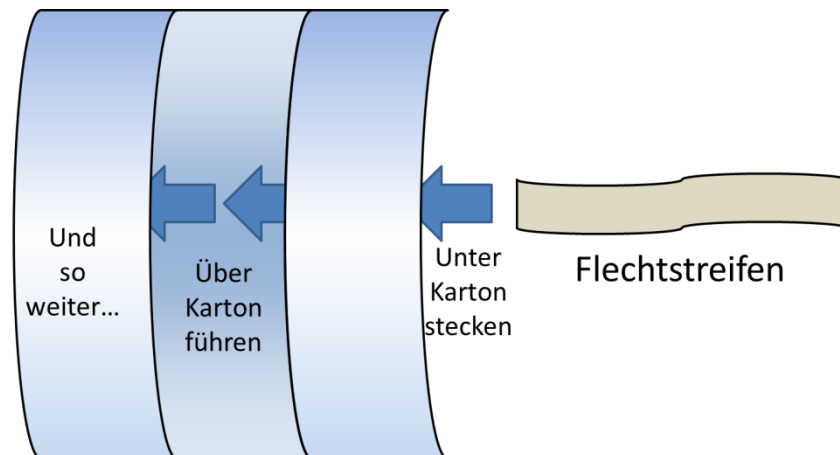


Abb.: Einflechten des Flechtstreifens in das Kartonblatt

Wenn mehrere Streifen eingeflochten sind, entsteht ein Muster oder Raster mit 12 Spalten:



Abb.: Kartonblatt mit Flechtstreifen in gelb (hell) und rot (dunkel). Drei Streifen sind schon eingeflochten, der vierte Streifen wird gerade unten hinzugefügt. Sichtbar wird auch das System: Die Flechtstreifen beginnend mit dem ersten (Gelb) oder zweiten (Rot) Schlitz jeweils über, dann unter den weißen Kartonstreifen des Kartonblattes flechten.

Wenn man die Kartonstärke nicht zu dick gewählt hat (dünner Karton, dünner Fotokarton oder festes Zeichenpapier), geht das Flechten sehr einfach und kann bereits von 4-5 jährigen Kindern bewältigt werden.



Wenn alle Längen gemäß den hier gemachten Angaben gemacht wurden, stehen die Flechtstreifen auf der Rückseite des Kalenders ein paar Zentimeter über. Diese überstehenden Enden bitte zunächst nicht festkleben, erst ganz am Schluss (wenn überhaupt)!

Wichtig ist es nämlich, während des Flechtens die eingeflochtenen Streifen immer gut nach oben zu schieben, damit sie möglichst dicht untereinander sitzen.



Abb.: Die Flechtstreifen stets gut nach oben schieben, damit sie eng untereinander sitzen.

Das Einflechten wird etwas schwieriger, wenn schon viele Flechtstreifen in das Kartonblatt eingearbeitet wurden, daher zum Ende hin etwas vorsichtiger Flechten, damit nichts einreißt.

Auf diese Weise werden alle 31 Streifen in das Kartonblatt eingeflochten. Wenn alles fertig ist, können die auf der Rückseite überstehenden Enden der Flechtstreifen mit Klebestift oder Bastelkleber fixiert werden (müssen aber nicht, manchmal hält es auch so sehr gut).

Nun kann der Kalender nach Belieben beschriftet werden. Wir haben einen interkulturellen Kalender mit jüdischen, muslimischen und christlichen Feiertagen daraus gemacht. Man kann aber auch die hebräischen Monate nehmen und einen jüdischen Kalender machen, oder einen Geburtstagskalender daraus machen. Es gibt ganz viele Möglichkeiten, lasst Euch etwas einfallen!



Abb: Kalenderausschnitt aus unserem interkulturellen Kalender